

Allgemeine Geschäftsbedingungen zur Nutzung des Veranstaltungstickets

1. Angebotsgegenstand

Gegenstand dieses Angebotes ist der Vertrieb von Bahnfahrten durch die Unternehmen der Deutschen Bahn AG mittels Veranstaltungsticket auf der Grundlage der Beförderungsbedingungen für Personen durch die Unternehmen der Deutschen Bahn AG (BB Personenverkehr) sowie den Bedingungen für den Erwerb und die Nutzung der Aktionsangebote "Veranstaltungsticket" und "Veranstaltungsticket Flex".

Dies gestattet dem Veranstalter den Vertrieb des Veranstaltungstickets / Veranstaltungstickets Flex für die An- bzw. Abreise der Teilnehmer zu der/ den angemeldeten und genehmigten Veranstaltung/en.

Wenn im Angebot von „Veranstaltungsticket“ die Rede ist, so ist aus Gründen der Lesbarkeit das Veranstaltungsticket und das Veranstaltungsticket Flex gleichermaßen gemeint, es sei denn, es wird in einem Passus gesondert darauf hingewiesen, dass es einen Unterschied zwischen diesen beiden Angeboten gibt.

Der Veranstalter stellt sicher, dass dieses Angebot nur im Zusammenhang mit der vereinbarten Zusatzleistung (z. B. Teilnahmebescheinigung, Eintrittskarte der Veranstaltung etc.) von den Teilnehmern genutzt wird und bewirbt dieses exklusive Ticket in besonderer Weise im Vorfeld.

1.1 Angebotskonditionen

Das Veranstaltungsticket gilt zur einfachen Fahrt von/ nach jedem DB-Bahnhof in unmittelbarer Nähe des jeweiligen Veranstaltungsortes.

Veranstaltungstickets sind im Laufe eines Fahrplanjahres frühestens 6 Monate vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung online buchbar.

Angebote enden spätestens mit dem Fahrplanwechsel im Dezember.

Der Veranstalter erklärt sich mit der Darstellung seiner Veranstaltung/en in den Tarifbekanntmachungen sowie in der Anlage zum Veranstaltungsticket auf der Internetseite www.bahn.de/agb einverstanden.

BahnCard-Rabatte, sonstige Rabatte und Vergünstigungen werden auf den Kauf des Veranstaltungstickets grundsätzlich nicht angerechnet.

Zuggebundene Veranstaltungstickets sind kontingentiert und erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Aufgrund der technischen Besonderheit des Internets kann eine jederzeitige Verfügbarkeit aller Buchungsmodule nicht gewährleistet werden. Es besteht kein Anspruch auf Erhalt eines Veranstaltungstickets, wenn auf Grund von technischen Problemen das System erst nach Ablauf der Vorverkaufsfrist zur Verfügung steht.

Der Erwerb des Veranstaltungstickets im Zug ist nicht möglich. Ein nachträglicher Klassenübergang sowie die kostenlose Mitnahme von Familienkindern sind ausgeschlossen.

Die Sitzplatzreservierung für die 2. Klasse ist im Preis nicht enthalten. Bei fahrplanbasierten Buchungen in der 1. Klasse ist die Sitzplatzreservierung im Preis enthalten, sofern das Angebot in der 1. Klasse vorhanden ist.

Die Nutzung des Veranstaltungstickets Flex für Gruppenreisen mit mehr als 10 gemeinsam reisenden Personen in der 1. Klasse bzw. 20 gemeinsam reisenden Personen in der 2. Klasse erfordert die

vorherige Abstimmung mit der DB und ist nur mit einer gültigen Sitzplatzreservierung zulässig. Ihre Anfrage richten Sie bitte an: veranstaltungen@deutschebahn.com.

Fahrtgastrechte bei Verspätung oder Zugausfall: Es gelten die Regelungen nach Nr. 9 BB Personenverkehr.

1.2 Preiskonditionen

■ Veranstaltungsticket - Bundesweit einheitlicher Festpreis für die einfache Fahrt mit Zugbindung in der:

1.Klasse 80,90 €

2.Klasse 49,50 €

■ Veranstaltungsticket Flex - Bundesweit einheitlicher Festpreis für die einfache Fahrt ohne Zugbindung in der:

1.Klasse 98,90 €

2.Klasse 67,50 €

(alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt.)

1.3 Geltungsbereich und -dauer

Das Veranstaltungsticket ist in allen ICE, EC/ IC und Nahverkehrszügen sowie S-Bahnen der Deutschen Bahn gültig. In Nichtbundeseigenen Bahnen (NE) ist die Nutzung im Parallelverkehr ebenfalls möglich. Als Parallelverkehr wird definiert, wenn auf einer Zugverbindung die Linien gleichzeitig durch die DB und andere Eisenbahnverkehrsunternehmen bedient werden.

Das Veranstaltungsticket gilt nicht im Thalys, ÖBB Nightjet und im Seeverkehr.

Das Veranstaltungsticket kann bereits 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. bis 2 Tage nach Veranstaltungsende zur einmaligen Hin- bzw. Rückfahrt genutzt werden. Die Reisedaten müssen für die Hin- und Rückfahrt festgelegt werden. Je Fahrtrichtung gilt das Ticket längstens 2 Tage.

1.4 Vertriebsweg

Die Veranstaltungstickets sind über das Internet buchbar. Der Veranstalter erhält und generiert den Anreisebutton im Registrierungstool, nachdem die Veranstaltung durch die DB genehmigt und frei gegeben wurde. Diesen individuellen Anreisebutton bindet der Veranstalter auf seiner Internetseite und/ oder seiner Einladung ein.

Der Veranstalter stellt den Teilnehmern alle wichtigen Informationen zur Verfügung. Diese findet der Veranstalter ebenfalls im Registrierungstool unter „Wichtige Informationen“.